

HB Landesverband Bremen

40 Jahre Erfolgsgeschichte BBW Bremen

Beim Festakt zum 40-jährigen Bestehen des größten Ausbildungsbetriebs Bremens für junge Menschen mit Handicap, dem Berufsbildungswerk Bremen, würdigten die Redner den sozialpolitischen Stellenwert des Unternehmens, die hohe Innovationsbereitschaft sowie das unermüdlige Engagement dafür, die Teilhabe von jungen Menschen mit Behinderung an der Gesellschaft zu ermöglichen.

Seit 40 Jahren ist das Berufsbildungswerk Bremen bekannt als erste Adresse für junge Menschen mit Handicap, die in die Arbeitswelt starten möchten. 1978 vom damaligen Reichsbund der Kriegsopfer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen (1999 in Sozialverband Deutschland umbenannt) als Ausbildungsstätte für behinderte junge Menschen gegründet, ist das BBW Bremen heute mit rund 560 Auszubildenden zum größten Ausbildungsbetrieb Bremens herangewachsen.

Oberstes Ziel des BBW Bremen ist es, die Teilhabe der

jungen Menschen mit Behinderung an der Arbeitswelt und somit am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Seit der Gründung haben hier rund 5000 Auszubildende einen Abschluss erworben.

Ausbildung ermöglicht Start in zukunftsfähige Jobs

Im Rahmen eines Festaktes mit 80 geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Sport, Verwaltung, Kammern und Verbänden würdigten jetzt die Vortragenden die Entwicklung des BBW Bremen zu einem hochmodernen Ausbildungsbetrieb.

BBW-Geschäftsführer Dr. Torben Möller skizzierte in seiner Rede Meilensteine, die das Unternehmen in den letzten Jahren gemeistert hat. Dazu gehören die aktive Mitgestaltung der „Ausbildung 4.0“, das Ausbildungsangebot speziell für junge Menschen mit autistischem Syndrom, die Einrichtung eines dualen Studiums in Kooperation mit der Hochschule Bremen, die Eröffnung der neuen Berufsschule sowie der Aufbau einer Außenstelle in Bremerhaven. Zuvor hatte er allen Auszubildenden sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit großem En-



Foto: Alexander Zinke

V. li.: Ekkehart Siering (Staatsrat), SoVD-Präsident Adolf Bauer, Bürgermeisterin Karoline Linnert (Bündnis 90/Die Grünen), BBW-Geschäftsführer Dr. Torben Möller und der Präsident des Bremer Senats, Dr. Carsten Sieling (SPD).

gagement zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten, gedankt. Dr. Möller erklärte: „Gemeinsam verfolgen wir ein Ziel: Wir verstehen uns als Mittler zwischen Menschen mit Handicap, sozialer Verantwortung und Wirtschaft und sind damit Dienstleister für ortsansässige und regionale Unternehmen. Mit der Ausbildung wird der Grundstein gelegt, um unseren Absolventen den Start in einen zukunftsfähigen Job zu ermöglichen.“

BBW Bremen auch wirtschaftlich bedeutsam

Bürgermeister Dr. Carsten Sieling (SPD) dankte für das Engagement: „Die Integration und Qualifizierung junger Menschen mit einem Handicap in beziehungsweise für den Arbeitsmarkt ist einer der Grundbausteine der modernen Arbeitswelt Bremens. Ihre Einrichtung hat eine Schneise geschlagen, damit die berufliche und gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen mit Handicap möglich wird, und ist ein wichtiger Bestandteil unseres Sozialstaates. Schließlich ist das BBW Bremen nicht nur ein Ausbildungsunternehmen, sondern ein wichtiger volkswirtschaftlicher Baustein im Land Bremen.“

Auch Adolf Bauer, SoVD-Präsident und Vertreter des Geschäftsführers des Ausbildungsbetriebs, würdigte die Verdienste des BBW Bremen: „97 Prozent der Auszubildenden schaffen ihre Abschlussprüfung im ersten Anlauf, die Integrationsquote in den ersten Arbeitsmarkt liegt bei knapp 70 Prozent. Zahlreiche Auszeichnungen für die Auszubildenden und den Ausbildungsbetrieb zeigen, dass das BBW Bremen eine wirklich gute Arbeit macht.“ Sein Resümee:

„Inklusion ist also kein Mythos, sondern kann mit viel Engagement, Kreativität und Innovation praktisch gelebt werden.“

Unverzichtbarer Partner der Agentur für Arbeit

Jürgen Ossmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven, bestätigte dies: „Die Schwächeren fassen immer besser Fuß, und das BBW Bremen trägt dazu bei. Sie sind ein unverzichtbarer Partner der Agentur für Arbeit.“ Er dankte dem Geschäftsführer des BBW Bremen persönlich: „Ohne Sie wäre es nicht die Erfolgsgeschichte, die es heute ist.“

Tolle Partnerschaft mit Werder Bremen

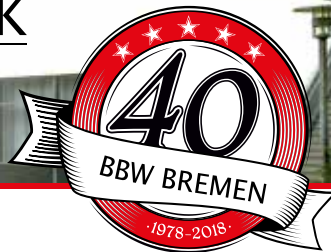
Dr. Hubertus Hess-Grunewald, Präsident des „Sportvereins ‚Werder‘ v. 1899 e.V.“ (SV Werder Bremen) und Geschäftsführer, gab Einblicke in die aktive Netzwerkarbeit des BBW Bremen. Er berichtete von der langjährigen Kooperation, die von der „Windelliga“ bis zu Inklusionsspielen im Weser-Stadion reicht. „Schnell, einfach, unkompliziert – eine tolle Partnerschaft!“

Durch das abwechslungsreiche Programm führte der Markenbotschafter des BBW Bremen, Dirk Böhling. Er eröffnete die Feier mit einem Chanson, das BBW Bremen präsentierte zwei Imagefilme. Erika Spalke und Hans-Jürgen Osmers vom Ensemble „Lale-Lilli-Marleen“ untermalten musikalisch. Der Festakt schloss mit einem bremischen Drei-Gänge-Menü, wobei der Ausbildungsbereich „Gastronomie“ sein ganzes Können zeigte. Ein hochmotiviertes Service-Ausbildungsteam servierte das Menü.



**BERUFSBILDUNGSWERK
BREMEN GMBH**

AUSBILDUNG FÜR MENSCHEN MIT HANDICAP



KARRIERE ist nicht das, was Du tust, sondern DASS Du es tust!

Die Teilhabe junger Menschen mit Handicap am gesellschaftlichen Leben ist Ziel des Berufsbildungswerkes Bremen (BBW).

Seit der Einweihung 1978 sind wir Dienstleister der Inklusion und haben weit über 5000 Auszubildende zu einem anerkannten Berufsabschluss geführt. Die Integration in den ersten Arbeitsmarkt steht für das BBW vom ersten Tag an im Vordergrund.

Besondere Ausbildungsbedingungen, ausbildungsbegleitende Hilfen und Betreuung durch Ärzte, Psychologen, Sozialpädagogen und weitere Fachkräfte stehen zur Verfügung.

Kooperationen

Dabei ist die Vernetzung des BBW's mit den verschiedenen Kooperationspartnern in der Wirtschaft ein wesentliches Anliegen. Diese Vernetzung ist nicht nur ein Garant für den beruflichen Erfolg der Rehabilitanden, sondern die Kooperationspartner gewinnen gleichzeitig hochmotivierte Mitarbeiter.

Haben Sie Interesse an einer Kooperation? Dann sprechen Sie uns an!



Platz 1 fürs BBW

Im Firmenranking der Karl-Nix-Stiftung Bremen findet sich das BBW unter 180 Unternehmen, deren Auszubildende bisher mit Stiftungsauszeichnungen geehrt wurden, mit 15 Preisträgern unangefochten und mit deutlichem Abstand zu den größten Arbeitgebern Bremens, auf dem 1. Platz!



Berufsbildungswerk Bremen GmbH
Universitätsallee 20
28359 Bremen

Telefon: 0421 23 83 -0

www.bbw-bremen.de

